

ZWEIBRÜCKER ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR FAMILIENFORSCHUNG

INFORMATIONSBLATT

Schriftleitung: Waltraud Pallasch, Rebenstraße 5, 66482 Zweibrücken

Ausgabe 96

Januar 2017

Seite 3

Familie BELL aus Brenschelbach

Mitteilung von Dietmar Meyer, Schopp

Wie seit langem bekannt stammte Christian Bell, kath. Maurer in Brenschelbach, aus dem Gericht Landeck in Tirol.

Ich bin fest davon ausgegangen, dass Johannes Bell, kath. Steinmetz, irgendetwas mit der Familie des Christian Bell zu tun haben muss. Dass bei einer Einwohnerschaft in Brenschelbach von 7-8 Familien die zwei Bell nicht zusammengehören ist höchst unwahrscheinlich, war aber bisher nicht beweisbar.

Mit Jahresbeginn wurden nun alle KB des Landes Tirol (außer Südtirol) ins Netz gestellt und können kostenfrei genutzt werden.

Das Gericht Landeck umfasste im 17. Jahrhundert genau 20 Dörfer und Wohnplätze. Also machte ich mich auf die Suche nach den Bell, die in Tirol Pöll heißen. In gerade mal drei Dörfern findet man diese Familie, und das gehäuft: in Ischgl, Grins und Kappl.

Nach dem Ausschluss vieler Johannesse und Christians über die Heirats- und Sterberegister blieb eine einzige Familie in Kappl übrig:

Pöll Christian + 14.08.1686 in Kappl

oo 01.04.1654 in Kappl

Zängerle Anna + 09.02.1672 in Kappl

Kinder:

Paul * 24.01.1656 in Kappl

Christian * **23.03.1660 in Kappl**, + 1704 in Hornbach

Johannes * **27.10.1663 in Kappl**, + vor 1712

Schwester * 13.01.1670 in Kappl

Nach dem Tode der Eltern (1686) wanderten die Brüder Christian und Johannes offensichtlich nach Brenschelbach aus, wo Christian 1688 erstmals erwähnt wird, aber schon zuvor dort geheiratet haben muss, denn seine Frau Anna Maria war eine geborene Schmitt aus Brenschelbach. Christian Bell starb 1704 (letzte Geburt eines Kindes im Januar 1704; Untertanenliste 1704: die Witwe des Christian Bell).

Sein Bruder Johannes wird erst 1696 erstmals in Brenschelbach genannt, geheiratet aber hat er seine Anna Maria N.N. jedoch bereits um 1690, wie man am Heiratsdatum der vermutlich ältesten Tochter Anna Catharina 1712 erkennen kann. In diesem Jahr war Johannes Bell bereits verstorben.

Kursives und Zusatz (dieser nach Petto: Wanderungen aus Tirol und Vorarlberg in das Saarland; Quellen siehe dort) von Waltraud Pallasch

Bell Christian, aus Tirol (sein Bruder Johannes erscheint in dieser Veröffentlichung nicht)

1686 Maurer zu Brenschelbach, 1686 Tochtermann von Hans Schmitt, hat ein Haus erbaut, 1696 Ackersmann, hat 1 Magd, zahlt 1 Livre Kopfsteuer. Christian Bellen Wittib hat 1704 4 Pferde und 3 Kühe, oo um 1686 Anna Maria Schmitt (Johann, Münchenstein bei Basel), + 1720. Kinder getauft in Hornbach ab 1699. 3 Kinder heiraten 1722, 1728 und 1729 in Ensheim.